

Inhaltsverzeichnis

Der Plon als Hüter 3

<<< zurück | **Wendisches Volksthum in Sage, Brauch und Sitte** | weiter >>>

Der Plon als Hüter

In **Graustein** (Syik) war ein reicher Wirth¹⁾, der hatte den **Plon**. Und in des Wirthes Garten ging ein Kuhjunge und stieg auf einen Pflaumenbaum. Da sielte sich unten ein Plon wie ein grosser schwarzer Klumpen um den Baum. Pflaumen hatte der Junge schon im Magen, aber in der Tasche noch keine. Wie er so pflückte, kam der Wirth, denn der Plon hatte ihn schon geweckt, und nun musste der Junge »Reissaus« nehmen. S.

Quelle: *Schulenburg, Willibald von: Wendisches Volksthum in Sage, Brauch und Sitte. Berlin: Nicolai, 1882, S. 50.*

[sagen](#), [schulenburg](#), [wendischesvolksthum](#), [oberlausitz](#), [graustein](#), [plon](#), [pflaumenbaum](#), [dieb](#), [pflaume](#), [flucht](#), [v2](#)

¹⁾

Ein Hauswirth, Bauer

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:wendischesvolksthum74-5&rev=1722412458>

Last update: **2025/01/30 11:33**

